O r t s c h a f t s r a t Auerbach

P r o t o k o l l
über die
öffentliche
Sitzung des Ortschaftsrates
am 08.08.2022

Sitzungsanfang: **19.11 Uhr** **Sitzungsende:** **20.38 Uhr**

Ortsvorsteher: **Herr Kleiner**

Schriftführer: **Herr Keck**

Ortschaftsräte:
☐ OR Markus Beutelspacher (e)
☐ OR Andreas Kunz (e)
☐ OR Alexander Bodemer (e)
☒ OR Thomas Guthmann
☒ OR Rolf-Dieter Guthmann
☒ OV Hans G. Kleiner
☒ OR Steffen Langendörfer
☐ OR Edgar Huck (e)

Zusätzliche Teilnehmer:

Verwaltung:
BM Timm

Zuhörer: 1

☐ GR Sabine Kronenwett

OV Kleiner eröffnet die Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses Auerbach. Er begrüßt die anwesenden Ortschafts- und Gemeinderäte sowie Herrn BM Timm. Die Ladung erfolgte fristgerecht durch Veröffentlichung im MBL sowie per Mail. Es wird in die Tagesordnung eingetreten.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls aus der Sitzung vom 30.06.2022

OV Kleiner eröffnet den Tagesordnungspunkt. Er frägt ob es Einwendungen zu dem Protokoll aus der Sitzung vom 30.06.2022 gibt. Er stellt keine Einwendungen fest.

Die Genehmigung des Protokolls wird einstimmig beschlossen.

TOP 2: Fragen, Anhörung und Anmerkungen der Zuhörer

Der anwesende Zuhörer Hr. Sommer möchte wissen ob es möglich sei im Bereich der Bushaltestelle Danziger Straße jeweils vor und nach der Haltestelle ein Tempo 30 Schild aufzustellen? In diesem Bereich wird oft zu schnell gefahren. Viele der Raser behaupten Sie wüssten nicht, dass in diesem Bereich Tempo 30 gilt.

OV Kleiner sagt der angesprochene Bereich liegt in einer 30er-Zone. Jede Zufahrt in diesen Bereich ist mit einem entsprechenden „30er-Zone“ Schild versehen. Die Anbringung weiterer oder zusätzlicher Geschwindigkeitsschilder sei daher nach seiner Ansicht aus rechtlichen Gründen nicht möglich.

BM Timm schlägt vor Geschwindigkeitsmessungen an der angesprochenen Stelle durchführen zu lassen. Eine weitere Möglichkeit sei die vorübergehende Anbringung einer Geschwindigkeitstafel.

TOP 3: Dorffest Rückblick. Verkehrsregelungen während des Dorffestes!

OV Kleiner eröffnet den Tagesordnungspunkt. Er spricht die folgenden Punkte an

1.) Die Einfahrt zum Wohngebiet im Thäle erfolgte während des Dorffests über die Zufahrt zwischen den Gebäuden Remchinger Straße 44 u. 46. Einige Anwohner beschwerten sich darüber, dass für den Zeitraum des Dorffests kein vorübergehendes Halteverbot auf der Remchinger Straße gegenüberliegend zur Zufahrt eingerichtet wurde. Entlang der Remchinger Straße waren in diesem Bereich Fahrzeuge an der Straße geparkt wodurch die Zufahrt in das Wohngebiet behindert wurde. Bei einer Gefahrenlage können Rettungskräfte nicht schnell genug in das Wohngebiet einfahren !
2.) OV Kleiner bemängelt, dass seitens der Gemeinde als Veranstalter während des Dorffests kein offizieller Ansprechpartner bereitsteht. Für Maßnahmen die außerhalb der Stände, z.Bsp. auf der Straße oder dem Platz notwendig werden und die nur Standübergreifend getroffen werden und koordiniert werden müssen (Beispiel: Abbruch bei einem schweren Unwetter) ist der Veranstalter zuständig! OV Kleiner ist der Meinung, dass wenn sich so viele Menschen an einem Ort versammeln etc. dann muss ein Koordinator bereit stehen. Das muss in Zukunft geregelt werden. Wenn das nicht geregelt ist dann ist im schlimmsten Fall entweder niemand zuständig oder nach einiger Zeit

mehrere. Nicht immer ergibt sich die Zuständigkeit aus der Natur der Sache, wie bei einem Brand !

3.)
OV Kleiner spricht den anwesenden Bürgermeister an und meint dass die von der Gemeinde für das Dorffest für den Ortschaftsrat bereit gestellten Gelder aufgrund der Kostensteigerungen und den gesteigerten Sicherheitsanforderungen erhöht werden müssen. Der Betrag ist schon jahrelang gleich.

OR R.D. Guthmann merkt an, daß das Dorffest in diesem Jahr sehr zivilisiert und friedlich ablief.

TOP 4: Besprechung und Diskussion der Orts-/Flurbegehung vom 11.07.2022

OV Kleiner eröffnet den Tagesordnungspunkt. Bei der Begehung wurden hinsichtlich des Hochwassers im Frühsommer 2021 die Bereiche von denen eine besondere Gefährdung für die Bewohner in Auerbach ausging besichtigt. Daraufhin hat OV Kleiner eine To Do Liste erstellt und diese im Gemeinderat zur Erledigung angemahnt. Eine Rückmeldung seitens der Verwaltung über die Erledigung einzelner Punkte ist bisher noch nicht erfolgt.

OR Langendörfer bittet darum die Mängelliste ausgehändigt zu bekommen.

OV Kleiner sagt daß die Anfrage aus der Gemeinderatssitzung schriftlich vorliegt und die To Do Liste darin enthalten ist.
Die Anfrage wird diesem Protokoll beigefügt.

OV Kleiner stellt den Zustand der Feldflur in Auerbach dar. Bei der Begehung wurden die bei der Flurbereinigung angelegten Randstreifen, Gräben und gepflanzten Bäume in Augenschein genommen. Schwerpunkt war die Kontrolle der Breite der angelegten Randstreifen und die Abstände zwischen der bewirtschafteten Fläche und den vorhandenen Bäumen. Anhand der vorliegenden Bilder und Karten sei zu erkennen, dass die Randstreifen teilweise deutlich und durchgehend über einen Meter von den Landwirten Anspruch genommen wurden. Die Auswirkungen auf die gepflanzten Bäume und auf die Flora und Fauna und auf den Erholungswert der Landschaft ist bedenklich.
Er schlägt vor eine Liste der Schäden zu erstellen und diese beim Gemeinderat vorzulegen. Dieser muss die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes fordern und durchsetzen. Die Flurbegehung muss nachgearbeitet werden und es müssen Luftbilder von der Flur und den betroffenen Flächen eingeholt werden. Dann wird der Punkt nochmals im Ortschaftsrat abschließend behandelt.

TOP 6: Bekanntgaben des Ortsvorstehers

OV Kleiner gibt folgendes bekannt:

Im Zuge der Bürgerbeteiligung hat sich eine Arbeitsgruppe „Bücherschrank und Kaffeetreff“ gebildet. Ein geeigneter Stellplatz für den Bücherschrank soll nach Absprache mit dem Ortschaftsrat festgelegt werden.
Bzgl. eines Kaffeetreffs hat OV Kleiner an den bereits alle 4 Wochen stattfindende Kaffeetreff der Kirche verwiesen und angeregt diese Arbeit zu unterstützen. Er weist auch darauf hin

dass bei Alexander Bodemer Kaffee und Kuchen angeboten wird und man dort auch Leute treffen kann!
Er meint dass es ist oft leichter und sinnvoller ist ein bestehendes Angebot zu unterstützen und zu stärken als ein gleichartiges Angebot mit öffentlichen Mitteln einzuführen und am Leben zu erhalten.

TOP 6: Fortschreibung der To Do Liste Nr. 7

OV Kleiner eröffnet den Tagesordnungspunkt. Er bemängelt das schon mehrere Male kein Rücklauf der Liste seitens der Gemeindeverwaltung erfolgt ist.

BM Timm sagt er wird sich bzgl. der Punkte erkundigen.

OV Kleiner weist auf den schlechten Zustand des Bolzplatzes mangels Pflege in Auerbach hin. Wenn der Platz im Randbereich nicht gemäht wird kann das Wasser nicht abfließen und der Belag löst sich! Teilweise sei das schon geschehen.
Darüber hinaus sei der Bereich vor dem Platz, der mit einer Bank und Tisch ausgestattet ist, vollkommen verwildert. Bank und Tisch müssen dringend renoviert werden.
OR Langendörfer informiert das die zwei Sitzbänke an dem Weg zwischen Poststraße und Im Eichbusch weg sind. Auch die Bank die vom Verkehrsverein Karlsbad auf der Anhöhe aufgestellt wurde ist abgebaut.

OV Kleiner sagt die Punkte sollen in die To Do Liste aufgenommen werden. Auch mit aufgenommen werden soll der Punkt „Anbringung eines Halteverbots“ gegenüber der Notzufahrt zum Thäle im Bereich Remchinger Str. 44 und 46.

TOP 7: Fragen der Ortschafts- und Gemeinderäte

OR T. Guthmann informiert über einen großen Neubau der VR Bank Enz plus in Wilferdingen-Singen.
OV Kleiner hat hiervon keine Kenntnis.
OV Kleiner meint zum Thema, dass der Geldautomat der VR Bank in Auerbach wohl noch bis mindestens Ende des Jahres in Betrieb bleiben wird da die Fusion der derzeit neu gebildeten Volksbank wohl wichtiger ist als die Schließung eines Geldautomaten.

.

Gezeichnet:
Hans Gerhard Kleiner
Ortsvorsteher

Gezeichnet:
Raphael Keck
Protokollführung